

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 130

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Dienstag, 8. Juni 1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Mardi, 8. Juin 1926

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 130

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
chefs de poste — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 130

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Bilanzen von
Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonyme.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N° 45 — Communications et documents N° 45
Comunicazioni e documenti N° 45

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Verfügung des Richteramtes Aarwangen vom 5. Juni 1926.

Es wird als kraftlos erklärt: Der Schuldbrief, eingetragen den 4. Fe-
bruar 1913, Grundbuch Beleg Serie I Nr. 212, zu Gunsten der Frau Anna
Elisabeth Burkhalter-Eggmann, in Langenthal, im Kapitalbetrage von Fran-
ken 3500, haftend auf der Besetzung an der Lotzwilstrasse, Plan- und Ge-
meindebezirk Langenthal, Grundbuchblatt Nr. 528, dem Gottlieb Eggmann,
Portier, in Langenthal, gehörend. (W 256)

Der Gerichtspräsident:

Burgunder.

Der Gerichtsschreiber:

Pappe.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber nachfolgender ver-
misster Schuldurkunden:

a) Schuldbrief für Fr. 200 auf Konrad Huber, Maurer, Jakobson Sohn, von
und in Oberembrach, zugunsten des Emanuel J. Weil, von und in Gailingen,
datiert den 4. Oktober 1880 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche;
gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes: Ferdinand Huber, Konrads sel.,
geb. 1877, von und in Oberembrach);

b) Kaufschuldbrief für Fr. 55 auf Wilhelm Meier, Zimmermann, Johannes-
sen, Sohn, in Glatfelden, zugunsten der Spar- & Leihkasse des Notariats-
kreises Egglisau, datiert den 14. August 1880 (letzter bekannter Gläubiger:
der ursprüngliche; gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes: Friedrich
Schmid, in Zweiden-Glatfelden),

oder wer sonst über das Schicksal obiger Schuldurkunden Auskunft geben
kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von heute an bei der Bezirks-
gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst dieselben als nicht mehr beste-
hend betrachtet und kraftlos erklärt würden. (W 612)

Bülach, den 3. Februar 1926.

Kanzlei des Bezirksgerichtes.

Der unbekannte Inhaber der fünf Obligationen S.B.B. 1921 zu Fr. 5000,
6 %, Lit. C., Nrn. 22494/98 mit Coupons, wird hiermit aufgefordert, die
genannten Titel innert 3 Jahren, von Tage der ersten Veröffentlichung an
gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos
erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot er-
lassen. (W 2231)

Bern, den 17. Mai 1926.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den vier 3 1/2 % Obligationen der
Gotthardbahn von 1895, Lit. A., Nrn. 25196, 33853, 42465/66, wird hiermit
aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, von Tage der ersten Ver-
öffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widri-
genfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches
Zahlungsverbot erlassen. (W 2272)

Bern, den 22. Mai 1926.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Sparhefte der Graub. Kantonalbank:
Nr. 146362, lautend auf Siegfried Luchsinger, mit einer ersten Anlage von
Fr. 400 und mit einem Saldo per heute von Fr. 320.70, und Nr. 177119,
lautend auf Margr. Luchsinger, erste Anlage Fr. 10, Saldo per 1. Januar
1926 Fr. 25, wird aufgefordert, diese Titel dem unterfertigten Amte innert
drei Jahren vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen
wird. (W 2241)

Chur, den 21. Mai 1926.

Kreisamt Chur.

Es wird die Amortisation begehrt des Schuldbriefes, ausgestellt von
Tobias Levy-Isliker, in Basel, zu Gunsten der Basellandschaftlichen Kantonal-
bank in Liestal, am 30. August 1913, von Fr. 2500, auf Parzelle 337, im
langen Hag, in Birsfelden, im I. Rang.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben bis zum
15. Juli 1927 auf der Obergerichtskanzlei in Liestal vorzulegen, widrigenfalls
dessen Kraftloserklärung erkannt werden könnte. (W 2273)

Liestal, den 22. Mai 1926.

Obergerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Altgilt von Fr. 1241. —, errichtet den 30. Juli 1891
auf Heimwesen Girhalten des Konst. Amstalden. Gläubiger: Joh. Jakob.
Vorgang: Fr. 5296. —

Der unbekannte Inhaber dieser Gült wird nach Art. 870 Z. G. B. auf-
gefordert, diese innert Jahresfrist der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen,
widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 2352)

Sarnen, den 26. Mai 1926.

Der Kantonsgerichtspräsident: A. Küchler.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der
allfällige Inhaber der 5 %igen Inhaberoobligation Nr. 70 der Darlehenskasse
Güttingen, per Fr. 500, d. d. 3. März 1926 (Verfalltermin: 3. März 1931), mit
Coupons per 31. Dezember 1926 u. ff., aufgefordert, sich binnen der Frist
von 3 Jahren, von der Publikation an gerechnet, beim Notariat Alttau in
Herrenhof (Thurgau) zu melden, ansonst der genannte Titel als kraftlos
erklärt wird. (W 2362)

Romanshorn, den 26. Mai 1926.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Die Obligation der Kantonalbank Schwyz von Fr. 1000, Nr. 31567, vom
1. Januar 1925, lautend auf den Inhaber, samt Coupons ab 1. Januar 1926,
ist dem rechtmässigen Besitzer abhanden gekommen. Gemäss Verfügung des
Bezirksgerichtes Schwyz vom 20. Mai abhin wird der unbekannte Inhaber
aufgefordert, diese Wertschrift, Coupons inbegriffen, innert 3 Jahren ab heute,
der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung
erfolgen würde. (W 2382)

Schwyz, den 26. Mai 1926.

Bezirksgerichtskanzlei.

Es werden folgende Pfandtitel vermisst:

1. Pfandverschreibung Nr. 1352 Mollis vom 9. Oktober 1875, ursprünglich
Fr. 5000, am 7. August 1879 auf Fr. 4000 herabgesetzt.

2. Pfandverschreibung Nr. 1490 Mollis vom 14. Juli 1880, ursprünglich
Fr. 4000, am 3. August 1889 auf Fr. 500 herabgesetzt;
beide Titel auf Johann Heinrich Winteler, Kaspar sel., von Mollis,
lautend und auf dem Heimwesen Nr. 585 des Gemeinderat Heinrich Zwicky,
im Jordan in Mollis im ersten und zweiten Rang haftend.

3. Pfandverschreibung Nr. 1918 Linthal vom 15. Dezember 1900 von
Fr. 3050 im zweiten Rang (mit Fr. 2600 Vorgang), lautend auf Jungfrau
Elisbeth Elmer, Balthasars sel., von Elm in Linthal und haftend auf dem
Heimwesen Nr. 62 des Andreas Zweifel, ob der Kirche in Linthal.

Jedermann, der über diese Pfandtitel Auskunft geben kann oder An-
sprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten
des Kantons Glarus binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen
und allfällige wider zum Vorschein gekommene Titel einzureichen. Gehen
keine Meldungen ein, so werden die genannten Pfandtitel kraftlos erklärt und
das Grundbuchamt wird ermächtigt, für die vermissten Titel neue Schuld-
briefe auszustellen. (W 2432)

Glarus, den 26. Mai 1926.

Der Zivilgerichtspräsident: Dr. F. Schindler.

Der unbekannte Inhaber des Pfandbriefes, eingeschrieben am 20. Juli
1895, Ins. Grdb. 63/3, Parzelle 1724, Grdbbl. 902, im Kapitalbetrag von
Fr. 1579.60, zu Gunsten des Jakob Lässer in Aarau und ursprünglich zu
Lasten des Friedrich Konrad in Brüttlen, wird hiermit aufgefordert, den
Titel innert Jahresfrist seit dem ersten Erscheinen der Aufforderung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt der unterzeichneten Behörde zur Verfügung
zu stellen.

Im Falle der Nichteinhaltung der Frist wird der Titel für kraftlos erklärt
und die nachgesuchte Löschung des Pfandrechts im Grundbuch veranlasst.
Erlach, den 27. Mai 1926. (W 2403)

Richteramt Erlach.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Frauenfeld, d. d. 28. Mai 1926,
wird der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes Nr. 12370 des Pfandprotokolls
Frauenfeld, Bl. 22, Seite 381, d. d. 12. Januar 1895, per Fr. 4000, lautend zu
Gunsten Fritz Kreis in Frauenfeld als Gläubiger und Albert Handschin & Cie.
in Frauenfeld als Schuldner, aufgefordert, seine Ansprüche hierauf innert der
Frist eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handels-
amtsblatt an, beim Grundbuchamt Frauenfeld geltend zu machen, ansonst der
Titel kraftlos erklärt wird. (W 2542)

Frauenfeld, den 4. Juni 1926.

Gerichtskanzlei Frauenfeld.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Frauenfeld, d. d. 28. Mai 1926,
wird der unbekannte Inhaber der beiden Schuldbriefe:

a) Nr. 5105, Pfandprotokoll Bd. 14, Seite 380 des Grundbuchamtes
Matzingen per Fr. 4000, d. d. 6. Februar 1872, lautend auf Heinrich Ammann,
in Ristenbühl, als Schuldner, und Thurg. Hypothekenbank Frauenfeld, als
Gläubiger;

b) Nr. 218 Pfandprotokoll Bd. 31, Seite 157, resp. nach Schuldvermehrung
Bd. 32, Seite 287, Nr. 134 des Grundbuchamtes Matzingen, per Fr. 3000,
d. d. 5. Dezember 1913, lautend auf Pankraz Ruckstuhl-Erni in Aadorf als
Schuldner und Johann Erni-Gerig, Bahnkassier, in St. Gallen, als Gläubiger,
aufgefordert, seine Ansprüche hierauf innert der Frist eines Jahres beim
Grundbuchamt Matzingen in Aadorf geltend zu machen, ansonst die Titel
kraftlos erklärt werden. (W 2552)

Frauenfeld, den 4. Juni 1926.

Gerichtskanzlei Frauenfeld.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Stahl-, Eisen- und sonstige Bergwerks-, Gruben- und Hütten-erzeugnisse. — 1926. 4. Juni. N. Cramer & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1926, Seite 265). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 20. Mai 1926 wurde in Revision von § 1 der Gesellschafts-Statuten die Firma abgeändert in **Insulinde Aktiengesellschaft**. Dr. Ernst Frank, Pierre Magron und Ernst Lenzlinger sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus: Emil Landolt-Cotti, Kaufmann, von Näfels (Glarus), in Zürich 8, Präsident; Dr. Albert Schneider, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident; und Johann Schmitz, Bankrat a. D., deutscher Staatsangehöriger, in Hagen (Westfalen). Der Präsident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift, die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Olgastrasse 4.

Restaurant. — 4. Juni. Die Firma **A. Riby-Widmer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 155 vom 23. Mai 1898, Seite 641), Betrieb des Restaurant zum Franziskaner, ist infolge Hinschiedes des Inhabers und Uberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die neue Firma **Wwe. Marie Riby-Widmer**, in Zürich 1, erloschen.

Inhaberin der Firma **Wwe. Marie Riby-Widmer**, in Zürich 1, ist Witwe Marie Riby geb. Widmer, von Ermatingen, in Zürich 1. Betrieb des Restaurant zum Franziskaner. Niederdorfstrasse 1. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **A. Riby-Widmer**, in Zürich 1.

4. Juni. **Sennereigenossenschaft Grundhalden**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1926, Seite 311). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. März 1926 haben die Mitglieder die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation konstatiert. Die Firma wird daher nebst den Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Friedrich Kunz, August Kunz und Edwin Strickler am Handelsregister gelöscht.

Restaurant; Eierteigwaren. — 4. Juni. Inhaber der Firma **Anton Luigi Bettini**, in Zürich 8, ist Anton Luigi Bettini, von Negrar Verona (Italien), in Zürich 8. Betrieb des Restaurants zur Seerose und Fabrikation von Eierteigwaren. Ecke Seefeldstrasse 220, Horneggstrasse 15.

4. Juni. **Vereinigte Böhlerstahlwerke-Aktiengesellschaft (Société réunies des Acieries Böhler société anonyme) (Società riunite delle Acciaierie Böhler società anonima)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1924, Seite 1081). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. April 1926 wurden die bisherigen 15,000 Vorzugsaktien zu Fr. 100 umgewandelt in 15,000 Stammaktien zu je Fr. 100. Es zerfällt daher das Fr. 19,500,000 betragende Aktienkapital in 195,000 voll einbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 100. Die Aktien können in Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien zusammengefasst werden. Ausser dieser statutarischen Aenderung wurde eine weitere Partialrevision der Statuten durchgeführt, durch welche indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erfahren.

4. Juni. **Fürsorgefond für die Angestellten und Arbeiter der Maschinenfabrik Rütli**, vormals Caspar Honegger, Rütli, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1922, Seite 304). August Braendlin ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiemit gelöscht. An des letztern Stelle wurde neu in den Stiftungsrat gewählt: Harry Weber, Direktor, von und in Rütli. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv.

4. Juni. **Senneten-Genossenschaft Oerischwand-Hütten**, in Hütten (S. H. A. B. Nr. 216 vom 1. September 1921, Seite 1733). Jakob Hobi, Jakob Hauser und Paul Wyss sind aus dem Vorstand ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiemit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Heinrich Schärer, von Hütten, in Oerischwand-Hütten, Präsident; Jakob Hobi, von Vilters (St. Gallen), in Oerischwand-Hütten, Aktuar, und Benedikt Kälin, von Einsiedeln, in Gschwendboden-Hütten, Quästor, alle Landwirte. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Textilmaschinen. — 5. Juni. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Stäubli & Co. (Stäubli Frères et Cie.) (Fratelli Stäubli e C.) (Stäubli Brothers & Co.)**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 1. September 1925, Seite 1483), tritt als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter ein: Hugo Stäubli, von Horgen, in Zürich 2. Weiter treten neu als Kommanditäre ein: Gottlieb Honegger-Schneider, von Rütli (Zürich), in Horgen, mit Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) und Frau Elsa Rebmann-Hefli, von und in Schaffhausen, mit Fr. 100,000 (hunderttausend Franken). Die Kommandite von Prof. Dr. Friedrich Hegi-Naef wird von Fr. 200,000 auf Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) reduziert. Der Kommanditär Gerold Schneider ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden, seine Kommandite ist damit erloschen.

Chemische und pharmazeutische Präparate. — 5. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Max Wilhelm & Cie.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1926, Seite 975), ist der Gesellschafter Hermann Luzi-Forrer ausgeschieden.

Kommission. — 5. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Volkart Brothers (Gebrüder Volkart)**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 127 vom 4. Juni 1926, Seite 1009) — Hauptsitz in London — erteilt eine weitere Einzelprokura an Ernst Neuenhofer, deutscher Staatsangehöriger, in Winterthur.

5. Juni. Die **Genossenschaft Hardmühle**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1917, Seite 969), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hardturmstrasse 82, Zürich 5.

Speidation und Kommission. — 5. Juni. Die Firma **Burckhardt, Walter & Co. A.-G.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 99 vom 1. Mai 1925, Seite 752), verzeigt als Geschäftslokal: Hardturmstrasse 82, Zürich 5.

Mereerie und Quincallerie. — 5. Juni. Die Firma **Laubi & Co.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1924, Seite 2070), Mereerie und Quincallerie en gros, u. h. Gesellschafter: Anna Kath. Magdalena Laubi-Sehrig, Paula Brack-Laubi und Hans Laubi, Kommanditäre: Fritz Laubi, Dr. med. Otto Laubi, Wwe. Ida Laubi geb. Friedrieh und Wwe. Mathilde Laubi geb. Bahon ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue gleichnamige Kollektivgesellschaft über.

Anna Kath. Magdalena Laubi geb. Sehrig, Hans Laubi und Frau Paula Brack geb. Laubi, alle von und in Winterthur, haben unter der Firma **Laubi & Co.**, in Winterthur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April

1926 ihren Anfang nahm. Mercerie und Quincallerie. Stadthausstrasse 16. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kommanditgesellschaft.

Veredelung von Garnen und Geweben und Handel mitsolehen. — 5. Juni. Die Firma **Aktiengesellschaft Ziegler & Co., in Liq.**, in Neftenbach (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1926, Seite 678), erteilt Kollektivprokura an Hans Enz, von Ganterswil (St. Gallen), in Neftenbach.

5. Juni. **Zintragender Sparhafen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1924, Seite 732). Albert Bachofen ist aus der Vorsteherschaft dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift in dieser Eigenschaft ist damit erloschen. Dr. Eugen Ott, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Aktuar und neu wurde als Beisitzer in die Vorsteherschaft gewählt: Albert Hagenbucher, Partikular, von Zürich, in Zürich 8. Theodor Schneider ist als Verwalter zurückgetreten, womit dessen Unterschrift erlischt; als Mitglied der Verwaltung wurde an des letztern Stelle neu gewählt: Albert Bachofen, a. Waisenamtssekretär, von Zürich, in Zürich 6 (bisher Aktuar der Vorsteherschaft). Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar kollektiv und die Verwalter unter sich oder einer mit einem der genannten Vorsteher kollektiv die Unterschrift.

Bankvertretungen; Vertretung in Betonzusatz «Rhoubenite» für Strassenbau. — **Berichtigung** zur Eintragung vom 31. Mai 1926 betreffend die Firma **Eckert & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 125 vom 2. Juni 1926, Seite 999). Die Firma verzeigt als Natur des Geschäftes: Bankvertretungen; Vertretung des «Rhoubenite» für die Schweiz und Italien (Betonzusatz für Strassenbau).

5. Juni. Frau Olga Theresia Tschumi-Hübner, in Zürich 1, Emil Tschumi, Sohn, in Zürich 5, beide von Wolfisberg (Bern), haben unter der Firma **Tschumi & Co.**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1926 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Schweizergasse 20. Die Firma erteilt Prokura an Emil Jakob Tschumi, sen., von Wolfisberg (Bern), in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Hoch- und Tiefbau. — 1926. 1. Juni. Inhaber der Firma **August Ihly**, in Bern, ist August Ihly, von Tramelan-dessus, in Bern. Hoch- und Tiefbauunternehmung, Weissenbühlweg 35. Der Inhaber übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Gebr. Ihly**, in Bern.

Hoch- und Tiefbau. 1. Juni. Die Firma **Gebr. Ihly**, Hoch- und Tiefbau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1924, Seite 50), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma **«August Ihly»**, in Bern.

Herren-Massschneiderei, Konfektion. — 4. Juni. Der Inhaber der Firma **Wilhelm Wethli**, A. Steidle's Nachfolger, Herren-Massschneiderei und Konfektionsgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1924, Seite 1394 und dortige Verweisung), hat seinen Wohnsitz von Bern nach Zürich verlegt.

4. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Cinéma Artistique A. G. Bern**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 100 vom 2. Mai 1925, Seite 763 und Verweisungen), ist infolge Todes ausgeschieden Max Uhlmann, von Gailingen (Baden), in Bern. Dessen Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Der nunmehr einzige Verwaltungsrat Paul Dill, von Basel, Direktor, in Bern, ist einzig zeichnungsberechtigt.

Bureau Biel

Polissage. — 4. Juni. Die Firma **H. Bourquin-Gindraux**, Atelier de polissage, in Biel (S. H. A. B. Nr. 311 vom 12. Dezember 1913, Seite 2185), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Wein. — 4. Juni. Inhaber der Firma **Johann Gasser**, in der Riedmatt, Gemeinde Röttenbach, ist Johann Gasser, von Langnau, in der genannten Riedmatt. Grosshandel mit Wein (Zweiliterhandel).

Seilerai, Bindfaden. — 4. Juni. Inhaber der Firma **Ernst Wuest**, in Langnau, ist Johann Ernst Wuest, von Brittnau (Aargau), wohnhaft in Langnau. Mechanische Seilerai und Handel in Bindfaden en gros.

Bureau de Porrentruy

Fabrication de poterie et autres produits céramiques. — 31 mai. La raison **Antoine Wild**, fabrication de poterie et tous autres produits céramiques, à Bonfol (F. o. s. du c. des 24 septembre 1919, n° 229, page 1679, et 2 février 1920, n° 28, page 192), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif de la raison sont repris par la société en commandite «A. Wild et Cie».

Antoine Wild, fils de Jean, originaire de Graffenried (Tchécoslovaquie), à Bonfol, séparé de biens d'avec Marie Elise née Meyer ensuite de contrat de mariage du 24 décembre 1919, et Albin Steiner, fils de Pierre, de et à Liesberg, ont constitué, sous la raison sociale A. Wild et Cie, une société en commandite qui a son siège à Bonfol et qui a commencé ses opérations le 1^{er} janvier 1926. Fabrication de poterie et tous autres produits céramiques. Antoine Wild est associé indéfiniment responsable, Albin Steiner associé commanditaire pour une commandite de fr. 10,000 (dix mille francs). La société donne procuration à Albin Steiner.

Bureau Saanen

Tuch- und Garnhandlung. — 5. Juni. Die Firma **A. von Siebenthal-Streun**, Tuch- und Garnhandlung, in Saanen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. Juni 1910), ist wegen Reduktion des Geschäftsbetriebes zu lösen.

Uri — Uri — Uri

Gasthaus, Bäckerei, Getränke, Kolonialwaren, Futtermittel, Warentransporte, Gesellschaftsfahrten. — 1926. 1. Juni. Witwe Anna Gisler geb. Gisler, Gustav Gisler, Emil Gisler, Eduard Gisler, Frida Gisler und Ottilia Gisler, alle von Springen und wohnhaft in Springen, haben unter der Firma **Familie Gisler**, in Springen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1921 ihren Anfang nahm. Betrieb des Gasthauses zum St. Anton; Bäckerei, Getränke, Kolonial- und Futtermittelhandlung; Waren-Transporte und Gesellschaftsfahrten.

Kolonialwarenhandel, Getränkeverkauf. — 1. Juni. Arnold Kühnis-Koller, von Oberriet (St. Gallen), wohnhaft in Aldorf, ist Inhaber der Firma **Kühnis-Koller**, in Aldorf. An Frau Christina Kühnis-Koller, von Oberriet, in Aldorf, wird Prokura erteilt. Kolonialwarenhandlung, mi-gros und détail, und Getränkeverkauf.

4. Juni. Die Generalversammlung der Genossenschaft **«Hotel Schlüsself»**, in Aldorf (S. H. A. B. Nr. 148 vom 26. Juni 1918, Seite 1035), vom 21. März 1926 hat die Statuten in den §§ 4, 7, 9, 20 und 21 abgeändert und dabei folgende Abweichungen von den bereits publizierten Tatsachen beschlossen:

Das Genossenschaftskapital wird um 50 % abgeschrieben, so dass der Anteilsschein nur noch auf Fr. 100 lautet. Für den Betrag der Abschreibung werden Genussscheine verabfolgt. Die Uebertragung von Anteilsscheinen wird dem Verwaltungsrat zugeschrieben. Die jährlichen Abschreibungen betragen vom Buchwert 5 bis 10 % auf Fahrnis und 1 bis 2 % auf der Liegenschaft. Von dem verbleibenden Reingewinn werden zuerst die Anteilsscheine bis 5 % verzinst und nach Ausschüttung von 5 % an die Anteilsscheine werden die Genussscheine mit höchstens 5 % verzinst. Ueber den Rest verfügt die Generalversammlung. Zurückgetreten sind: als Präsident Fürspreh und Ständerat Carl Huber, Altdorf; als Vizepräsident: Oberförster Carl Jauch, Altdorf, und als Kassier: Staatskassier Otto Lusser, Altdorf, welche drei aber dem Verwaltungsrat als Mitglieder weiterhin angehören. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Johann Arnold-Schnüriger, alt Dorfvoigt, Altdorf; Landrat Josef Regli, Wassen; Xaver Schmidig, alt Gemeindeverwalter, Altdorf, und Martin Gisler, Oberriechter, Altdorf. Präsident ist nunmehr Josef Muhm, Landrat und Obergerichtspräsident, von und in Flüelen, Vizepräsident ist Alois Aschwanden, Dachdeckermeister, alt Gemeinderat, von Isenthal, wohnhaft in Altdorf; ferner sind neu in den Verwaltungsrat getreten als Mitglieder: Pater Dr. Bonifaz Huber, Rector am Kollegium, von und wohnhaft in Altdorf; Ferdinand Hurni, alt Gerichtspräsident, von Flüeli (Luzern), wohnhaft in Altdorf, und Ludwig Walker, Landrat und Obergerichtspräsident, von und wohnhaft in Schattdorf. Die Unterschriftsberechtigung des zurückgetretenen Präsidenten Carl Huber ist erloschen. Der neugewählte Präsident Josef Muhm führt die rechtsverbindliche Unterschrift in Kollektivzeichnung mit dem Genossenschaftsschreiber.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Mechanische Werkstätte und Drahtseilbau. — 1926. 5. Juni. Inhaber der Firma Klemenz Mathis, in Wolfenschiessen, ist Klemenz Mathis, von und in Wolfenschiessen. Mechanische Werkstätte und Drahtseilbau.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1926. 5. juin. Radiation d'office des procurations données par:

1. Crédit Gruyérien, à Bulle, à Léon Remy, de et à Bulle (F. o. s. du c. du 16 février 1883);
2. Compagnie générale d'assurances sur la vie des hommes à Paris, à François Decroux, de et à Bulle (F. o. s. du c. du 13 mars 1883);
3. Parqueterie de la Tour-de-Trême, Binz Frères, à la Tour-de-Trême, à Franz de Buren, de et à Berne (F. o. s. du c. du 14 mars 1883);
4. Cercle des Arts et Métiers, à Bulle, à Charles Breuchaud et Antonin Mivroz, à Bulle (F. o. s. du c. du 7 juillet 1883);

5. juin. Sont également radiées d'office ensuite de radiation des raisons principales et du décès des fondés de procuration, les procurations conférées par:

1. Gypserie de Pringy, à Bulle, à Léon Glasson, à Bulle (F. o. s. du c. du 3 mars 1883);
2. Vetter et fils, négociants en bois, à Lyon, à Martin Krenninger, à Bulle (F. o. s. du c. du 31 mars 1883);
3. A. Glasson et Cie, banque, à Fribourg, à Pierre Favre, à Bulle (F. o. s. du c. du 7 avril 1883);
4. Charles Lapp, condenserie, à Fribourg, à Albert Lapp, à Epagny (F. o. s. du c. du 10 avril 1883);
5. Paul Gillet, épicerie, à Monthovon, à Louis Gillet, à Monthovon (F. o. s. du c. du 23 octobre 1884).

Bureau de Fribourg

17 mai. Sous la raison sociale Caisse de Crédit Mutuel de la Paroisse de Marly s'est constituée, aux termes des art. 678 et suivants du Code fédéral des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à Marly-le-Grand. Les statuts sont datés du 25 avril 1926. La société a pour but de procurer à ses membres les prêts nécessaires à leur exploitations agricoles et industrielles, de leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent et de constituer un avoir social non partageable. La société peut aussi créer une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamée par l'industrie ou le travail des champs. Le but de la société n'est pas lucratif. Peuvent seules faire partie de la société les personnes solvables jouissant de leurs droits civils, n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée et domiciliées sur le territoire de la paroisse de Marly; des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.) domiciliées sur le territoire susindiqué peuvent aussi être admises dans la société. Les membres sont reçus par le comité de direction sur demande écrite et signée emportant adhésion aux statuts en vigueur. Il y a recours au conseil de surveillance, dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et sur l'entier de leur avoir de tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5 et une part d'affaire de fr. 100, ils veillent à l'observation des statuts et d'une manière générale à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires, qui ne doit lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaire est remboursé au démissionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins trois mois à l'avance, et par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites par les statuts; b) s'il ne remplit pas ses obligations vis-à-vis de la société; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour le remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Les organes de la société sont: a) le comité de direction composé de cinq membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance composé de cinq membres; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité est composé comme suit: Président: Hans Gyger, administrateur, de Trogen, à Marly-le-Grand; vice-président: Henri Gendre, agriculteur, de Villarsel et Fribourg, à Villarsel sur Marly; secrétaire: Joseph Bongard, comptable, de St-Antoine, à Marly-le-Grand; membres: Félien Grand, agriculteur, de Semsales, à Marly-le-Petit; Peter Schwallier, agriculteur, de Luterbach (Soleure), à Pierrafortscha.

Commerce de détail. — 4. juin. La maison Rosine Dafflon, commerce de détail, à Neyruz (F. o. s. du c. n° 324 du 27 décembre 1906, page 2094), est radiée d'office ensuite de départ.

Petites industries. — 5. juin. Le conseil d'administration de la société anonyme établie à Fribourg, sous la raison L'Industrielle (F. o. s. du c. n° 242 du 16 octobre 1923, page 154), est composé comme suit: Président: Léon Buclin, juge cantonal, de Semsales, à Fribourg; membres: Emilie Bise, receveur d'Etat, de Fribourg, y domicilié; Georges

Python, conseiller d'Etat, de Portalban, à Fillistorf; Jean Brulhart, directeur, d'Altérswil, à Fribourg; Hermann Schmidlin, directeur, d'Arlesheim, à Fribourg.

Combustibles. — 5. juin. Le chef de la maison Frédéric Zahnd, à Fribourg, est Frédéric, fils de Frédéric Zahnd, de Rusebegg, à Fribourg. Combustibles. Boulevard de Pérolles.

Lithographie. — 5. juin. La maison J. Jendly, lithographie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 9 mai 1883), est radiée ensuite de renonciation, du titulaire.

Imprimerie, lithographie. — 5. juin. Joseph Jendly, fils de feu Jean-Joseph, et son fils Max Jendly, tous deux de et à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison Jendly & fils, une société en nom collectif commencée le 1^{er} juin 1926. Imprimerie, lithographie. Rue du Lycée n° 4.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1926. 4. Juni. Die Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A.-G. (Société Suisse de construction de routes S. A.) (Società Svizzera per la costruzione di strade S. A.), mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassungen in Zürich, Lausanne und Olten (S. H. A. B. Nr. 43 vom 22. Februar 1926), bat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. September 1925 ihr bisheriges Aktienkapital von Fr. 920,000 erhöht auf den Betrag von Fr. 1,250,000 durch Ausgabe von weitem 660 neuen Aktien im Nominalbetrage von Fr. 500 oder total Fr. 330,000 auf Namen lautend. Durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 8. März 1926 wurde festgestellt, dass die neuen 660 Aktien gezeichnet und voll einbezahlt sind. Ferner hat die ausserordentliche Generalversammlung vom 24. September 1925 die bisherigen Statuten vom 19. März 1921 aufgehoben und durch neue Statuten ersetzt. Durch diese neuen Statuten sind folgende im Handelsregister publizierten Tatsachen abgeändert worden: Zweck der Gesellschaft ist die Betätigung als Unternehmung auf dem Gebiete des Strassenbaues. Zu dieser Zweckbestimmung gehören insbesondere die Herstellung von Strassenbaumaterialien zu eigener Verwendung und zum Verkauf, die Uebernahme und Ausführung von Aufträgen zur Herstellung und zum Unterhalt von Strassenkörpern, Strassenbelägen und Strassenoberflächen, von Trottoirs, Platz- und Weganlagen, die Uebernahme und Ausführung von Materialtransporten, sowie der An- und Wiederverkauf von Strassenbaumaterial. Zur Erfüllung dieser Zwecke kann sich die Gesellschaft nach Beschluss des Verwaltungsrates mit andern fachverwandten Betrieben durch eigene finanzielle Beteiligung oder durch Interessengemeinschaft verbinden. Der Verwaltungsrat besteht aus höchstens neun Mitgliedern, welche auf die Dauer von 4 Jahren gewählt werden und nach Ablauf der Amtsdauer wieder wählbar sind. Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst nach einem von ihm zu erlassenden Verwaltungsreglement. Er ist zuständig zur Erledigung aller Geschäfte, die nicht durch Gesetz oder diese Statuten der Generalversammlung vorbehalten sind. Er hat das Recht, seine Kompetenzen nach seinem Ermessen teilweise an den Ausschuss oder an die Direktion oder deren Organe zu delegieren. Der Präsident ist kraft der Statuten zur Vertretung der Gesellschaft bevollmächtigt. Präsident ist der bisherige Hermann Obrecht, von Grenchen, Kaufmann, in Solothurn. Der Verwaltungsrat bestellt durch vertragliche Anstellung eine Direktion, welcher die eigentliche Geschäftsleitung überbunden wird. Die Direktion vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Erteilung weiterer Unterschriftsberechtigungen ist dem Verwaltungsrat vorbehalten. Alle von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen mit eingeschriebenem Brief an die im Aktienverzeichnis eingetragenen Adressen. Durch Gesetz oder Statuten vorgeschriebene Publikationen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zu den bisherigen wurde als neues Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Josef Georg Fellmann, von Oberkirch, Luzern, Direktor der Vitznau-Rigi-Bahn, in Vitznau, ohne Unterschrift. Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

1. Juni. Die Firma Hammermühle Olten E. Bussmann-Ziegler, in Olten. Getreide- und Malmüllerei, Handel in Futterartikeln (S. H. A. B. Nr. 261 vom 8. November 1915), ist zufolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Bussmann & Siegenthaler, Hammermühle Olten» übernommen.

Eugen Otto Bussmann, von Basel-Olsberg, in Olten, und Paul Siegenthaler, von Trub (Bern), in Olten, haben unter der Firma Bussmann & Siegenthaler, Hammermühle Olten, in Olten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1926 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hammermühle Olten E. Bussmann-Ziegler», in Olten. Betrieb der Hammermühle, Mülerei und Futterartikel. Solothurnstrasse Nr. 117.

Bureau Stadt Solothurn

2. Juni. Die Sektion Solothurn und Umgebung des schweizerischen Baumeisterverbandes, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1922, Seite 446 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. Dezember 1925 den Vorstand wie folgt bestellt: Robert Bannwart, Architekt, von und in Solothurn, Präsident; Leopold Fein, Architekt, von und in Solothurn, Vizepräsident und Kassier; Alphons Rudolf, Architekt, von und in Solzach, Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1926. 4. Juni. Ersparniskasse in Schaffhausen, mit dem Sitz in Schaffhausen, Anstalt des im Handelsregister eingetragenen Vereins «Hilfsgesellschaft in Schaffhausen» (S. H. A. B. Nr. 275 vom 22. November 1924, Seite 1914). An Frl. Marie Pletscher, von Schleithelm, und Frl. Marie Rinkenburger, von Schaffhausen, beide in Schaffhausen, ist Kollektivprokura erteilt.

4. Juni. Gemeindegeld Spar- und Leihkasse Löhningen, in Löhningen (S. H. A. B. Nr. 51 vom 22. Februar 1921, Seite 395). Der Verwalter, Simon Walter, Gemeinderatsschreiber, ist zurückgetreten und dessen Unterschrift erloschen. Zum Verwalter wurde gewählt: Oskar Müller, Gemeinderatsschreiber, von und in Löhningen, welcher für genanntes Institut die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Modengeschäft. — 1926. 2. Juni. Inhaberin der Firma Caroline Wanner-Herzog, in Wil, ist Frau Caroline Wanner-Herzog, von Deutschland, in Wil. Modengeschäft. Merkurstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Lorenz Wanner-Herzog, von Deutschland, in Wil.

Bäckerei-Konditorei. — 2. Juni. Inhaber der Firma Johann Hanselmann, in Wil, ist Johann Hanselmann, von Sennwald, in Wil. Bäckerei-Konditorei. Speerstrasse.

Bäckerei-Konditorei. — 2. Juni. Inhaber der Firma Alois Stücheli, in Wil, ist Alois Stücheli, von Dänikon, in Wil. Bäckerei-Konditorei. Untere Bahnhofstrasse.

Landwirtschaftliche Produkte, Heu, Stroh, Dünger. — 2. Juni. Inhaber der Firma **Alfred Keller**, in Au, ist Alfred Keller-Thurnheer, von und in Au. Landwirtschaftliche Produkte, Heu, Stroh und Dünger. Mondstein.

Teppiche. — 2. Juni. Die Firma **Frau Emma Schönbrod-Volz**, Teppich-Verkauf, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 266 vom 14. November 1925, Seite 1909), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzehrs der Inhaberin erloschen.

Kohlen, Holz, Landesprodukte. — 4. Juni. Inhaber der Firma **August Siegmann**, in Wil, ist August Siegmann, von Bettwiesen, in Wil. Kohlen, Holz und Landesprodukte. Untere Bahnhofstrasse.

Möbelgarnituren und Ski-Werkstätte. — 4. Juni. Inhaber der Firma **Jean Rich. Brangs**, in Rorschach, ist Jean Richard Brangs, von Deutschland, in Rorschach. Möbelgarnituren und Ski-Werkstätte. Speerstrasse 14.

4. Juni. Inhaber der Firma **Otto Kunz, Metzgerei und Wursterei**, in St. Gallen O, ist Otto Kunz, von Brittnau, in St. Gallen O. Metzgerei und Wursterei. Langgasse 11.

Stein-, Kies- und Sandlieferungen. — 4. Juni. Die Firma **August Specker**, Stein-, Kies- und Sandlieferant, in Oberlöhren-Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1925, Seite 32), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft und Übernahme der Aktiven und Passiven durch die neue Firma **«Specker und Söhne»** erloschen.

August Specker sen., August Specker jun., und Josef Specker, sämtliche von Au-Fischingen, in Oberlöhren-Wittenbach, haben unter der Firma **Specker & Söhne**, in Oberlöhren-Wittenbach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1926 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«August Specker»**. Stein-, Kies- und Sandlieferungen.

Metzgerei und Wursterei. — 4. Juni. Die Firma **Hans Woodtli**, Metzgerei und Wursterei, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 154 vom 4. Juli 1924, Seite 1138), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Bau- und Möbelschreinerei, Sägerei, Holzhandlung. — 4. Juni. **Berichtigung** zur Eintragung vom 9. August 1920, betreffend die Firma **Josua Lieberherr**, Meeh. Bau- und Möbelschreinerei, Sägerei und Holzhandlung, in Krümmenswil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 12. August 1920, Seite 1551). Der Sitz der Firma befindet sich in Krümmenswil-Krummenau (Gemeinde Nesslau).

Kolonialwaren. — 4. Juni. Die Firma **Franz Dillier-Taubenberger**, Kolonialwaren, in St. Gallen C, Neugasse 41 (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1923, Seite 1856), wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Auto-Karosserie. — 4. Juni. Die Firma **H. Sanwald**, Auto-Karosserie, in St. Gallen W (Zürcherstrasse 117) (S. H. A. B. Nr. 147 vom 26. Juni 1916, Seite 1014), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1926. 4. Juni. La società anonima **Hotel Elvezia**, in Vicosoprano (F. u. s. d. c. del 3 luglio 1923, n° 152, pagina 1328), notifica che Emilio Roffler, Agostino Prevosti, Rodolfo Prevosti e Agostino Zuan hanno cessato di far parte del consiglio di amministrazione. La firma ha nominato quale presidente Emilio Scartazzini, maestro, di Bondo; vicepresidente Giovanni Meuli di Casp., forestale, di Medels i/Rh.; attuario: Giovanni Maurizio di Antonio, prestinaio, di Vicosoprano, e consiglieri: Arnoldo Giacometti (finora presidente), e Antonio Maurizio, contadino, di Vicosoprano, tutti domiciliati a Vicosoprano. La firma di Arnoldo Giacometti è cessata.

Pension. — 4. Juni. Die Firma **Frieda Sieber**, Pension **«Villa Sylvia»**, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 272 vom 27. Oktober 1920, Seite 2044), ist infolge Wegzugs und Aufgabe der Pension erloschen.

Bäckerei und Konditorei. — 4. Juni. Inhaber der Firma **Wilhelm Weber**, in Arosa, ist Wilhelm Richard Weber, von Deutschland, wohnhaft in Arosa. Bäckerei und Konditorei. Poststrasse. Die Firma erteilt Prokura an seine Ehefrau Genovefa Weber-Welte.

Hotel. — 4. Juni. Inhaber der Firma **Edgar Bellick**, in Arosa, ist Edgar Bellick, von Langnau i. Emmenth., wohnhaft in Arosa. Hotel Alexandra.

Fuhrhalterei, Holz, Kohlen. — 4. Juni. Inhaber der Firma **Josef Koller**, Fuhrhalterei, in Arosa, ist Josef Koller, von Grossdietwil, wohnhaft in Arosa. Fuhrhalterei, Holz- und Kohlenhandlung.

4. Juni. Aus dem Vorstände der **Viehztuchtgenossenschaft Celerina**, in Celerina (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1915, Seite 1154), sind ausgetreten: Adolf Manella und Jakob Gredig, womit ihre Unterschriften erloschen sind. An ihrer Stelle wurden gewählt: Präsident: Gian Canzoni, Landwirt, von und in Celerina; Vizepräsident: Secchi Padruot, Kaufmann, von Fetan, in Celerina.

Wein. — 5. Juni. Die Firma **Hans Fopp**, Weinhandlung, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 160 vom 23. Juli 1891, Seite 649), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Architekturbureau und Baugeschäft. — 5. Juni. Die Firma **Peter Brunold, Bauunternehmung**, Uebernahme und Ausführung sämtlicher Bauarbeiten, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 132 vom 26. Mai 1920, Seite 981), ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«Gebr. Brunold»**.

Peter Brunold & Georg Brunold, beide von Peist, in Arosa, haben unter der Firma **Gebr. Brunold**, in Arosa, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Peter Brunold, Bauunternehmung»**. Architekturbureau und Baugeschäft.

Aargau — Argovie — Argovia

1926. 14. Mai. Unter der Firma **Darlehenskasse Jonen** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationen-Recht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Jön. Die Statuten datieren vom 14. März 1926. Die Genossenschaft ist auf die Gemeinde Jonen beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrent-Büchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossen-

schaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von Seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident ist Jakob Rüttimann, Landwirt, Friedensrichter, von und in Jön; Vizepräsident ist Dr. med. Adolph Gyr, Arzt, von Einsiedeln, in Jön; Aktuar ist Josef Huber, Gerichtskanzlist, von Jön, in Bremgarten; Beisitzer sind: Emil Keusch, Landwirt, von und in Jön, und Leonz Fischer-Spettig, Landwirt, von und in Jön.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Paste alimentari. — 1926. 26 maggio. Mediante atti notarili 17 giugno e 16 dicembre 1925 a rogito del notaio Carlo Censi, si è costituita, con sede in Lugano, una società anonima per azioni allo scopo di rilevare e dar maggiore incremento alla fabbricazione e commercio della pasta della ditta rilevata **«Eredi fu Beniamino Neuron»** in Riva S. Vitale. La società, la cui ragione sociale è **Eredi fu Beniamino Neuron Società Anonima**, ha avuto principio il 17 giugno 1925 e la sua durata è illimitata. Il capitale sociale è stabilito in fr. 50,000 (cinquantamila) e diviso in n° 50 azioni nominative da fr. 1000 cadauna. La società rileva l'azienda di proprietà della ditta **«Eredi fu Beniamino Neuron»** in Riva S. Vitale e cioè: a) merci; b) veicoli; c) crediti, per un importo complessivo di fr. 12,000 netti, già dedotti i debiti come all'inventario in data 16 giugno 1925 allo statuto e chiudente con un attivo di fr. 62,211.65, ed un passivo di fr. 49,314.50, quindi un attivo di fr. 12,897.19. Per tale apporto viene rimesso ai singoli soci della ditta **«Eredi fu Beniamino Neuron»** in Riva S. Vitale, n° 12 azioni interamente liberate e così ripartite: a) Neuron Alfredo, Luigi, Giuseppe, Beniamino, Ines, Arnida, Rina ed Eva, un'azione per ciascuno, ed alla Vedova Isolina Neuron nata Frigerio n° 4 azioni. Le pubblicazioni e le comunicazioni sociali avranno luogo sul Foglio ufficiale del Cantone Ticino. Il consiglio di amministrazione è composto da due a cinque membri, attualmente tre, che sono: Alfredo Neuron, fu Beniamino, industriale, da ed in Riva S. Vitale domiciliato, presidente; Sandro Antognini, fu Pietro, commerciante, da Vairano, domiciliato a Lugano, vice-presidente; Giuseppe Neuron, fu Beniamino, industriale, da ed in Riva S. Vitale domiciliato, membro. La società è validamente vincolata di fronte ai terzi dalle firme collettive del presidente del consiglio di amministrazione con altro membro del consiglio.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1926. 3 juin. Dans son assemblée générale du 22 mars 1926, le **Cercle ouvrier de la Chaux-de-Fonds**, association ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 juin 1897, n° 156, et 6 avril 1925, n° 79), a renouvelé son comité et à élu: Président: Léon Morf, employé de commerce, originaire de Huttwil (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds, en remplacement de Louis Sehelling, démissionnaire.

Montres-bijoux et horlogerie soignée. — 3 juin. Selon procès-verbal authentique du 26 mai 1926 reçu Auguste Roulet, notaire, à Neuchâtel, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 26 mai 1926 a décidé la dissolution et la liquidation de la société anonyme **«Joyaux S. A.»** ayant son siège à la Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication et le commerce de montres-bijoux et d'horlogerie soignée (F. o. s. du c. du 21 juillet 1924, n° 68, page 1241). La liquidation de la société sera opérée sous la raison **Joyaux S. A. en liq.** L'assemblée a nommé en qualité de liquidateur Gottfried Blaser, commerçant, originaire de Langnau (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds, lequel engagera valablement la société par l'apposition de sa signature.

Genève — Genève — Ginevra

1926. 3 juin. Suivant procès-verbal dressé par M^e B. de Budé, notaire, à Genève, le 12 mai 1926, la société anonyme dite **Radium Institut suisse**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 avril 1920, page 674), a modifié ses statuts, notamment en ce sens que le capital social a: 1. été réduit de trois cent mille francs à deux cent cinquante mille francs par l'annulation de 500 actions de fr. 100, et 2. réduit de deux cent cinquante mille francs à deux mille cinq cents francs (fr. 2500), par la réduction des 500 actions restantes de fr. 500 à fr. 5. Les autres modifications apportées aux statuts ne sont pas soumises à publication. La même assemblée a appelé aux fonctions d'administrateurs Charles Du Bois, docteur en médecine, de la Chaux-de-Fonds, du Locle et Neuchâtel, domicilié à Plainpalais, et Albert Reverdin, docteur en médecine, de Genève, domicilié à Plainpalais, lesquels engageront la société par leur signature collective. Les administrateurs Eug. Wassmer et Léopold Montagnier, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

3 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire en date du 29 mai 1926, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Marcel Rehous, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Chemin du Mont Blanc N° 4**, société anonyme, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1926, page 11), a modifié ses statuts en ce sens que la société se dénommera dorénavant **Société Immobilière de l'Avenue Bella-Vista-Veyrier**, et que son siège est transféré à Veyrier.

3 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 31 mai 1926, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Marcel Rehous, notaire, à Genève, la **Société Anonyme Immobilière Servette-Sud**, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 26 avril 1923, page 844), a nommé comme nouveaux administrateurs, avec signature sociale conformément aux statuts:

Frédéric Meyer, entrepreneur, de Bannwil (Berne), à Plainpalais; Charles Kempf, régisseur, de et à Genève, et Antony Baud, régisseur, de Plainpalais, à Genève, en remplacement de Henri Picco, décédé, et de Joseph Rubin et François Pelligot, démissionnaires, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Cafés, thés, chocolats, etc. — 3 juin. La maison Thomas Costa, «Maison Brétil», commerce de cafés, thés, chocolats et spécialités brésiennes, à Genève (F.o.s. du c. du 9 juin 1920, page 1086), a supprimé son second magasin de vente à Plainpalais, 21, Rue de Carouge.

Produits chimiques. — 3 juin. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, la société Prodor S.A., ayant son siège au Petit-Saconnex (F.o.s. du c. du 24 septembre 1925, page 1619), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 mai 1926, modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social du Petit-Saconnex à Vernier. L'administrateur Guillaume Pictet, décédé, et l'administrateur Edmond Aubert, démissionnaire, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Ont été nommés administrateurs: Jean Aubert, ingénieur, de Genève; à Plainpalais, et Albert Pictet, secrétaire de la Chambre de Commerce de Genève, de Genève, à Plainpalais. Les administrateurs siguent collectivement à deux.

Participations financières. — 3 juin. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 15 mai 1926, il a été constitué sous la dénomination de Société Industrielle Commerciale F.E.M.A.P. Société Anonyme (S.I.C.F.E.M.A.P.), une société anonyme ayant pour objet de s'intéresser et de participer de toutes manières directement ou indirectement à toutes affaires commerciales industrielles ou financières, en Suisse ou à l'étranger. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq cent mille francs (fr. 500,000), divisé en 5000 actions de cent francs chacune, au porteur. Il est, en outre, créé cent parts de fondateurs, au porteur, sans valeur nominale, remises aux fondateurs, proportionnellement à leur souscription. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un administrateur au moins et de cinq au plus. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son administrateur, s'il est unique, et par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil est composé de plusieurs membres, sous réserve des délégations de pouvoirs qu'il peut conférer. Le premier conseil d'administration est composé de Léon Gouy, avocat, de et à Genève. Siège social: Rue de la Croix d'Or 29 (étude de Me Gouy, avocat).

3 juin. Vinaigre de Grange-Canal S.A., ayant son siège à Grange-Canal (Chêne-Bougries) (F.o.s. du c. du 1^{er} septembre 1925, page 1486). Le conseil d'administration a été porté à 4 membres par la nomination comme administrateur de Gabriel Halter, industriel, de Neuchâtel et Reinach (Argovie), domicilié à Genève. Dans sa séance du 3 juin 1926, le conseil d'administration a conféré la signature sociale individuelle au sus-nommé, en qualité d'administrateur-directeur.

3 juin. La Société Anonyme de l'Immeuble Rue Gevray N° 31, ayant son siège à Genève (F.o.s. du c. du 15 avril 1926, page 681), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 2 juin 1926, nommé comme seul administrateur: César-Charles Monbaron, négociant, de Tramelan-Dessus (Berne), aux Eaux-Vives, en remplacement d'Ernest Naef et Bernard Naef, démissionnaires, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

3 juin. Suivant statuts en date du 21 mai 1926, il a été formé sous la dénomination de Laiterie de Troinex une société coopérative du titre 27 du C.O. de durée illimitée, ayant son siège à Troinex, ayant pour but, de sauvegarder les intérêts professionnels de ses membres, d'adhérer à tout mouvement coopératif concourant à ce but et notamment de faire partie des Laiteries Réunies (L.R.). Elle a notamment en vue l'acquisition pour le prix global de dix mille trois cents francs (fr. 10,300), de cent deux parts des Laiteries Réunies et d'un matériel et d'une installation de coulage, propriété actuelle de l'Association de la Laiterie de Troinex. Les cent deux parts ci-dessus ayant chacune une valeur de cent francs. Le capital social est variable. Il est formé par des retenues faites sur le produit des apports de lait des sociétaires et sur les autres recettes de la société pour acquérir le matériel, le local de coulage et ses installations, ainsi que les parts des L.R., etc. Pour l'acquisition des parts des L.R. la société pourra contracter un emprunt dont l'amortissement devra avoir lieu en dix ans au plus. A cet effet, elle procédera à des retenues comme il est dit ci-dessus. L'actif net de la société (non compris les parts de jouissance des L.R.), sera attribué à chaque sociétaire au prorata du nombre de litres qu'il aura apporté à la société pendant l'année 1926. Puis, subséquentement, à la fin de chaque année, il sera procédé de même à l'attribution en faveur des sociétaires, des sommes employées: a) à l'amortissement des dettes de la société; b) à des souscriptions de parts des L.R. payées au moyen des prélèvements sur le trop-retenue ou acquis à la société. Ces répartitions se feront au prorata du nombre de litres apportés chaque année. Les sommes attribuées à chaque sociétaire seront inscrites dans un registre ad hoc et avis lui sera donné dans le délai d'un mois. Elles donneront droit à un intérêt égal à celui payé par les L.R. pour les parts. Peuvent faire partie de la société tous les producteurs de lait domiciliés dans la commune de Troinex et ses environs. La société peut toujours recevoir de nouveaux membres. Pour devenir membres de la société, il faut: a) en adresser par écrit, la demande au président du comité; b) indiquer le nombre de vaches sur lequel l'inscription devra être prise; c) adhérer aux statuts et les signer. Cette adhésion est implicitement donnée par le seul fait d'apporter du lait à la société, après y avoir été autorisé; d) être admis par le comité de la société et par celui de la direction des L.R. En cas de refus, les candidats peuvent recourir à l'assemblée générale. Tout nouveau sociétaire doit payer un droit d'entrée de trente francs par vache; ce droit sera perçu sur le nombre maximum de vaches qu'il aura possédées pendant les deux années qui suivront son entrée, il est versé à fonds perdus. Si du fait de l'entrée d'un nouveau sociétaire, les L.R. réclament une prise de nouvelles parts, la société supporte entièrement cette souscription de parts. Le paiement du droit d'entrée aura lieu lors de l'admission du nouveau sociétaire, avant la date fixée pour l'apport du lait de ses vaches, sinon, par retenues sur les premières paies du lait au sociétaire. Ce droit d'entrée passe entièrement à l'amortissement des dettes de la société. Lorsque les dettes de la société seront complètement amorties, les droits d'entrée pourront être répartis entre les sociétaires avec les autres recettes de la société ou affectées à la création d'un fonds de réserve. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle ni solidaire à raison des engagements et des dettes de la société, qui sont uniquement garantis par les biens et valeurs de celle-ci. Tout sociétaire a le droit de se retirer de la société en notifiant sa démission par écrit, au comité, au moins trois mois avant la fin d'un exercice. La retraite ne peut avoir lieu, en principe, qu'à la fin d'un exercice, mais exceptionnellement les fermiers pourront en sortir à la fin de leur bail, et les propriétaires qui vendent leurs fonds, le jour de la prise de possession de leur propriété par leur acquéreur; ils sont tous astreints à un délai d'avertissement de trois mois et à défaut redevables de toute indemnité que de droit. Un sociétaire qui se retire ne peut prétendre qu'au paiement de 75 % des sommes inscrites à son actif dans les registres de la société, après quoi l'inscription sera radiée. La société se réserve un délai de six mois pour

opérer ce remboursement. Tout sociétaire qui ne remplirait plus ses obligations envers la société pourra être exclu par l'assemblée générale. Dans ce cas, il n'aura droit qu'à 10 % de la somme payée à un sociétaire sortant. Les sociétaires ne peuvent ni céder, ni aliéner leurs droits sans le consentement de l'assemblée générale. En cas de mort d'un sociétaire, ses droits passent à ses héritiers. En cas de vente de propriété par un sociétaire, ses droits peuvent passer à l'acquéreur sous réserve de ratification par l'assemblée générale. La société est administrée par un comité composé de cinq à neuf membres, nommés par l'assemblée générale, pour une durée de trois ans. Les membres du comité sont indéfiniment rééligibles et soumis par tiers chaque année à une réélection. Le comité nomme chaque année, parmi ses membres un président, un vice-président, un secrétaire-caissier (ce dernier pouvant être pris en dehors du comité) et les délégués à l'assemblée générale des L.R. Pour les actes à passer et les signatures à donner la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire ou par celle de deux membres délégués, dans des cas spéciaux, par le comité. L'année sociale commence le 1^{er} janvier et finit le 31 décembre. Le comité fait dresser chaque année un bilan et un compte de profits et pertes, conformément à l'art. 656 du C.O. Sur le produit de la vente du lait des sociétaires et les autres recettes de la société, il sera prélevé une somme suffisante pour solder: 1. les frais généraux annuels; 2. les frais de transports du lait; 3. les services des intérêts et des amortissements de l'emprunt remboursable en dix ans. Le surplus sera réparti proportionnellement aux apports annuels de lait de chaque sociétaire au moyen de versements approximatifs à la fin de chaque mois, et définitivement après l'assemblée générale. Ont été nommés comme membres du comité: Emile Bory, président, fermier, de Givrins (Vaud), à Troinex; William Houriet, secrétaire, fermier, de Mont-Tramelan (Berne), à Troinex; Edmond Lehmann, fermier, de Genève, à Troinex; Jean Pellarin, commerçant, de et à Troinex; Louis Blandin, négociant, de et à Troinex.

Combustibles. — 4 juin. La raison Camille Marchandise, commerce de combustibles, aux Eaux-Vives (F.o.s. du c. du 25 février 1920, page 341), est radiée ensuite de remise de commerce.

Combustibles. — 4 juin. Henri-Paul Nicole, de Neuchâtel et Rochefort, domicilié à Genève, et Ernest Perret, d'Essertine (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Nicole et Perret, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juin 1926. Commerce de combustibles. 10, Rue de la Croix d'Or.

4 juin. La Société immobilière de l'Avenue du Mail, société anonyme ayant son siège à Genève (F.o.s. du c. du 6 octobre 1923, page 1897), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 2 juin 1926, dont procès-verbal a été dressé par Me Taponnier, notaire, modifié ses statuts en ce sens: que la société sera désormais administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres; qu'elle sera valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué, s'il en est désigné un, et, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier, et, en outre, sur des points non soumis à publication Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de César-Charles Monbaron, négociant, de Tramelan-Dessus (Berne), aux Eaux-Vives. Les administrateurs Jean Dunand, Ernest Naef, Victor Amoudruz, William Henny et Albert Chal, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

4 juin. «Imex» Importations, Exportations, société anonyme ayant son siège à Genève (F.o.s. du c. du 4 juillet 1923, page 1336). Charles d'Auriol, représentant, de Genève, aux Eaux-Vives, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature sociale, conformément aux statuts, en remplacement de Victor Bonzon, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

II. Besondere Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1926. 5 juin. Son radiées d'office, ensuite de décès:

Léon Bertschy, marchand de bétail, à Villars d'Avry (F.o.s. du c. du 2 avril 1883).

Nicolas Rime, marchand de bois, à Charmey (F.o.s. du c. du 2 avril 1883).

Honoré Thorin, chapelier, à Villars-s.-Mont (F.o.s. du c. du 7 avril 1883).

Lucien Gelnoz, marchand de bois, à Neirivue (F.o.s. du c. du 7 avril 1883).

Pierre Mauron, marchand de bois, à Corbières (F.o.s. du c. du 7 avril 1883).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 2. Juni. Zwischen den Ehegatten Augustin Slavik, Schnoider, von Hronsko (Tschechoslowakei), und Lydia geb. Nagy, wohnhaft Nordstrasse Nr. 130 in Zürich 6, besteht gesetzlich Gütertrennung. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Slavik-Nagy» in Zürich 1.

3. Juni. Zwischen den Ehegatten Alfred Rüegg, geb. 1880, von Zürich, Kunstverleger, in Wallisellen, und Elise geb. Koch, geb. 1874, wohnhaft Klossbachstrasse 133 in Zürich 7, besteht gerichtliche Gütertrennung. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Elise Rüegg-Koch» in Zürich 1.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1926. 2. Juni. Zwischen Alexander Bloch, Apotheker, von und in Basel, (Inhaber der Einzelfirma Alex. Bloch in Basel), und dessen Ehefrau Lise Marie geb. Dreyfus besteht vertragliche Güterverbindung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux (Übersetzungskurse vom 8. Juni an — Cours de réduction à partir du 8 juin)

Belgique fr. 16.20; Danemark fr. 136.70; Freie Stadt Danzig fr. 101.25; Deutschland (Rentenmark) fr. 123.—; Italie fr. 19.70; Luxemburg fr. 16.20; Oesterreich (per 100 Schilling) fr. 73.05; Ungarn (pro Million) fr. 72.50; Grande-Bretagne fr. 25.80.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Société Romande d'Electricité, Territet

Bilan au 31 décembre 1925

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Construction Arnon et travaux projetés	5,969,071	56	Capital social	8,400,000	—
Participations diverses	4,127,137	50	Emprunts consolidés 4% et 5%	5,500,000	—
Dépenses à amortir	132,942	25	Dettes courantes	2,010,419	30
Fonds disponibles et approvisionnements divers	6,624,971	38	Fonds spéciaux:		
Immeubles	623,950	55	a) Fonds de prévoyance des trois sociétés	240,276	—
			b) Réserves ordinaires et de dividendes	430,250	83
			Solde actif du compte de profits et pertes	897,127	11
	17,478,073	24		17,478,073	24
Recettes			Dépenses		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Intérêts des capitaux	279,006	24	Frais d'administration et dépenses diverses	214,844	02
Bénéfice sur l'appareillage et sur les marchandises	140,939	20	Intérêts des emprunts 4% et 5%	250,000	—
Recettes diverses	914,789	20	Solde disponible	897,127	11
Solde du compte de profits et pertes de l'année précédente	27,236	49	(A.G. 93)		
	1,361,971	13		1,361,971	13

Société Electrique Vevey-Montreux

Bilan au 31 décembre 1925

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Compte de construction du chemin de fer Vevey-Montreux-Chillon-Villeneuve	1,612,475	44	Capital social	2,000,000	—
Frais d'installation de l'éclairage électrique	5,896,305	25	Emprunts consolidés	6,968,000	—
Bâtiments locatifs, Clarens	228,135	86	Dettes courantes	265,692	45
Dépenses à amortir	26,560	87	Fonds spéciaux	826,117	75
Valeurs et créances; approvisionnements et divers	2,634,370	20	Solde actif du compte de profits et pertes	338,037	42
	10,397,847	62		10,397,847	62
Recettes			Dépenses		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Solde actif de l'année précédente	8,132	40	Intérêts des emprunts consolidés	294,434	20
Excédent de recettes de l'exploitation des tramways	33,714	13	Amortissements et versements aux fonds de renouvellement et réserve	70,200	45
Produit des valeurs et créances	52,983	06	Solde actif	338,037	42
Produit brut des entreprises accessoires	607,842	48	(A.G. 94)		
	702,672	07		702,672	07

Société des Forces Motrices de la Grande-Eau, Territet

Bilan au 31 décembre 1925

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Compte de constructions, réseaux et usines	9,602,087	74	Capital social	2,000,000	—
Fonds disponibles	393,347	80	Emprunt 4 1/2%	2,720,000	—
Approvisionnements divers	73,757	30	Dettes courantes	4,599,453	49
			Fonds spéciaux	405,220	89
	10,069,192	84	Solde actif du compte de profits et pertes	344,518	46
				10,069,192	84
Recettes			Dépenses		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Excédent de recettes de l'exploitation générale	695,386	24	Intérêt de l'emprunt hypothécaire à 4 1/2%	122,850	—
de Vouvry	62,165	35	Intérêts en compte-courants, commissions, etc.	302,656	24
Solde du compte de profits et pertes de l'exercice précédent	12,473	11	Solde disponible	344,518	46
	770,024	70	(A.G. 95)		
				770,024	70

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen Schaffhausen

Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in der Generalversammlung vom 3. Juni 1926 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechtes aufgefordert, ihre Ansprüche bis 1. August 1926 anzumelden an den Liquidator: Rechtsanwalt Dr. Max Kolb, Zürich, Sonnenquai 1. 1645

Chemins de fer électrique Francs-Montagnards Trametan-Breuleux-Noirmont

Assemblée générale des actionnaires

le samedi, 26 juin 1926, à 16 heures, à l'Hôtel de la Poste, à Trametan

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport sur l'exercice 1925.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Approbation des comptes 1925 et décharge au conseil d'administration.
4. Nomination d'un membre du conseil d'administration.
5. Election des contrôleurs.
6. Rapport sur la fusion avec le chemin de fer T-T.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie, dès le 11 juin 1926.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires justifieront de leurs droits par le dépôt des titres dès le 15 juin 1926. Contre ce dépôt il sera délivré des cartes de légitimation donnant droit au pareours sur la ligne. (6103 J) 1752

Trametan, le 15 mai 1926.

Le conseil d'administration.

Schuhfabrik Frauenfeld, Frauenfeld

Einladung zur XX. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Montag den 21. Juni 1926, mittags 12 Uhr, im Hotel Bahnhof, Frauenfeld

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1925.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle. (O.F. 41972 Z) 1739
7. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Revisoren liegen vom 10. Juni a. c. an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Schuhfabrik Frauenfeld in Frauenfeld auf. Dasselbst, sowie an den Werteschriftenkassen der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich können gegen Ausweis über den Aktienbesitz die Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Frauenfeld, den 25. Mai 1926.

Der Verwaltungsrat.

Syndicat d'Entreprises en Orient S. A.

Assemblée générale ordinaire

le samedi 26 juin 1926, 10 heures, à Paris, 26 Avenue des Champs-Élysées

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du Procès-Verbal de la dernière assemblée.
2. Bilan du 31 décembre 1925.
3. Rapport sur la réorganisation projetée du Syndicat.
4. Nomination d'administrateurs. (12517 L) : 1751

Lausanne, le 7 juin 1926.

Le Président du conseil d'administration.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G.

Olten

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

einunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag den 22. Juni 1926, 11½ Uhr**, in unser **Verwaltungs-Gebäude, II. Stock, an der Bahnhofstrasse in Olten** eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Genehmigung der Jahresrechnung. 2. Entlastung der Verwaltung. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates gemäss § 16 der Statuten. 5. Wahl der Kontrollstelle. — Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 15. Juni an im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre aufgelegt. — Stimmkarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz vom 16. bis 20. Juni 1926 bei nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Zürich:	bei der A.-G. Leu & Cie.
"	Eidgenössischen Bank A.-G.
"	Schweizerischen Kreditanstalt
"	Schweizer. Bankgesellschaft
in Winterthur:	Schweizer. Bankgesellschaft
in Solothurn:	Solothurner Kantonalbank
"	Solothurner Handelsbank
in Bern:	Berner Handelsbank
in Aarau:	Schweizer. Bankgesellschaft
in Baden:	Schweizer. Bankgesellschaft
in Olten:	Gesellschaftskasse.

-1736

OLTEN, den 8. Juni 1926.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: **A. Nizzola.**

Schweizerische Eisenbahnbank

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Dienstag, den 22. Juni 1926, vormittags 11 Uhr**, am Sitze der Gesellschaft, **Albgraben Nr. 18, in Basel**, stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz auf Ende 1925 und Erteilung der Decharge an die Verwaltung, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
2. Wahl der Kontrollstelle für 1926.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens 19. Juni bei der Gesellschaftskasse, dem Schweizerischen Bankverein in Basel oder einem Sitz desselben, der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich, oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 14. Juni an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht an. (2762 Q) 1653

Basel, den 31. Mai 1926.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Ed. Kern.

Sursee-Triengen-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 19. Juni 1926, 14½ Uhr
im Fischerhof in Triengen

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1925 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Diverses.

Bericht, Rechnungen und Bilanz liegen vom 8. Juni an auf dem Bureau der Betriebsleitung in Triengen zur Einsicht auf; die Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über Aktienbesitz daselbst in Empfang zu nehmen. (O. F. 1453 Lz) 1748

Triengen, den 4. Juni 1926.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident: **A. Erni**, Regierungsrat.
Der Aktuar: **H. Meier**, Betriebschef.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Wir beehren uns, den Herren Aktionären ergebenst mitzuteilen, dass die heutige Generalversammlung für das Jahr 1925 die Ausrichtung einer Dividende von 12 % beschlossen hat. Der Aktivencoupon Nr. 21 wird somit mit Fr. 24.— pro Aktie, abzüglich die zu Lasten der Aktionäre fallende 3 % Couponsteuer, also mit

Fr. 23.28

bei der **Gesellschaftskasse** und bei folgenden Banken eingelöst:

Schweizerische Bankgesellschaft Zürich, Basel, Winterthur, Genéve und Lausanne.
G. Pletet & Cie., Genéve. Charrière & Roguin, Lausanne. Schweizerische Kreditanstalt. Schweizerischer Bankverein. Basler Handelsbank.

Basel, den 5. Juni 1926.

(2878 Q) 1758

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft,
Die Direktion.

Solothurn-Münster-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 26. Juni 1926, nachm. 2¼ Uhr
im Zunfthaus zu Wirthen in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Einundzwanzigster Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates, nebst Rechnungen und Bilanz pro 1925. Bericht der Kontrollstelle. Anträge des Verwaltungsrates betreffend Genehmigung und Decharge-Erteilung, sowie Verwendung des Gewinnsaldos.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 16. Juni an bei der Solothurner Kantonalbank in Solothurn zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Vorweisung der Aktien oder Ausweis über deren Besitz vom 23. bis 25. Juni im Bureau des Unterzeichneten (Marktplatz Nr. 48, I. Stock), in Solothurn, im Betriebsbureau der Emmenthalbahn in Burgdorf, bei der Kantonalbank-Filiale in Münster, bei den Stationsvorständen in Langendorf, Lommiswil, Oberdorf, Günsbrunn und Crémis, sowie im Versammlungslokal vor Beginn der Versammlung bezogen werden.

Die Stimmkarten berechtigen am 26. Juni zur freien Fahrt auf der S. M. B. nach Solothurn zum Besuche der Generalversammlung und zurück.

Solothurn, den 5. Juni 1926.

(2255 Sn) 1749

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Max Studer.

Immobilien-Verwertungs-Aktiengesellschaft Albisrieden

Einladung zur 3. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Donnerstag, den 17. Juni 1926, vormittags 11 Uhr**
in das Bankgebäude der Aktiengesellschaft Leu & Co.,
Bahnhofstr. 32, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll-Abnahme.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1925/26 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsüberschusses.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 10. Juni 1926 an bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz (Lieferschein) bis drei Tage vor der Generalversammlung ausgegeben. Dieselben können beim Rechtsbureau der A.-G. Leu & Co. bezogen werden. 1746

Zürich, den 5. Juni 1926.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Export Gesellschaft St. Gallen A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Mittwoch den 23. Juni 1926, vormittags 11½ Uhr**
im Geschäftslokal in St. Gallen

Verhandlungsgegenstände:

Die statutarischen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen ab jetzt im Geschäftsbureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

(2669 G) -1757

Die Verwaltung.

Crédit Foncier Franco Canadien

Obligations 3 % 1890

Le coupon n° 72 des obligations 3 % 1890 sera mis en paiement le 1er juin 1926:

à Paris, en monnaie française, pour le montant indiqué sur le titre, soit fr. 7.50, sous déduction des impôts à la charge des porteurs, à la Banque de Paris et des Pays-Bas, au Crédit Lyonnais, à la Société Générale;

à Genève, en monnaie suisse pour le montant de fr. s. 7.50, aux Succursales de la Banque de Paris et des Pays-Bas et du Crédit Lyonnais, dans les conditions indiquées ci-après.

Conformément au jugement du Tribunal Civil de la Seine en date du 14 novembre 1923 et à l'arrêt de la Cour de Paris, en date du 17 juillet 1925, le montant en francs suisses de ce coupon doit être déterminé d'après le change du Paris à vue sur Genève le jour de son échéance.

Le calcul conduit pratiquement à établir à la date du 1er juin 1926 le montant du coupon à fr. s. 7.50.

En conséquence, le coupon ci-dessus mentionné sera mis en paiement le 1er juin 1926, à Genève, en monnaie suisse par fr. s. 7.50, sous déduction des impôts à la charge des porteurs et sous réserve du pourvoi en cassation formé par la société contre l'arrêt de la Cour de Paris sus-énoncé, mais sans répétition dans aucun cas contre les porteurs, (22144 X) 1734

Griesalp Grand Hotel und Kurhaus

KIENTAL (1510 m ü. M.)
Berner Oberland

Eröffnung Ende Mai

1648

Burgdorf-Thun-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 26. Juni 1926, nachm. 3 Uhr
im Gasthof zum „Landhaus“ in Steffisburg

TRAKTANDEN:

1. Wahlen in den Verwaltungsrat:
 - a) für den verstorbenen Herrn Ulrich Baertschi;
 - b) für den demissionierenden Herrn Emil Günter.
 2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1926.
 3. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1925, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
 4. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 5. Beschlussfassung über die Aufnahme und Vermehrung des Obligationenkapitals und dahingehende Statutenrevision.
- Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 18. bis 25. Juni im Verwaltungssitz der Gesellschaft in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.
- Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 23. bis und mit 25. Juni im Verwaltungsgebäude der Emmthalbahn in Burgdorf, bei den Stationsvorständen von Hasle-R. bis inkl. Thun, sowie im Versammlungslokal unmittelbar vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.
- Die Zutrittskarten berechtigen am 26. Juni (Versammlungstag) zur freien Fahrt nach Steffisburg bzw. Thun und zurück.
- Zug 71, Burgdorf ab 13.06, wird ausnahmsweise auf allen Zwischenstationen anhalten.

Grosshöchstetten, den 1. Juni 1926.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. F. Bühlmann.

Patronenfabrik A.-G., Solothurn

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Dienstag, den 29. Juni 1926, nachmittags 2 Uhr, in das Stadtkasino in Basel, zur

3. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen zwecks Behandlung folgender Traktanden:

1. Protokoll über die 2. ordentliche Generalversammlung.
 2. Gewinn- und Verlustrechnung über die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1925 und Bilanz per 31. Dezember 1925:
 - a) Bericht der Direktion;
 - b) Bericht der Kontrollstelle;
 - c) Genehmigungsbeschluss;
 - d) Verfügung über den Gewinn;
 - e) Decharge-Erteilung.
 3. Neuwahl der Kontrollstelle.
- Jahresrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 15. bis 26. Juni im Direktionsbureau in Solothurn zur Einsicht auf.
- Die Stimmkarten werden am Tage der Generalversammlung im Versammlungslokal ausgehändigt.

Solothurn, den 7. Juni 1926.

1761
Der Verwaltungsrat.

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)

Obligations foncières Série F 4 ½ %

Emprunt de fr. 5,000,000.— de 1913

Ont été désignées par le sort pour être remboursées le 1^{er} septembre 1923 les obligations ci-après qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

Titres de fr. 1000

11 à 15	31 à 35	296 à 300	326 à 330
346 à 350	371 à 375	626 à 630	851 à 855
986 à 990	1516 à 1520	1546 à 1550	1661 à 1665
1776 à 1780	1921 à 1925	1961 à 1965	2056 à 2060
2131 à 2135	2151 à 2155	2166 à 2170	2201 à 2205
2231 à 2235	2246 à 2250	2286 à 2290	2346 à 2350
2401 à 2405	2441 à 2445	2876 à 2880	2986 à 2990
2996 à 3000	3101 à 3105	3166 à 3170	3211 à 3215
3246 à 3250	3446 à 3450	3571 à 3575	3636 à 3640
3661 à 3665	3761 à 3765	3866 à 3870	

Titres de fr. 500

4131 à 4140	4331 à 4370	4431 à 4440	4561 à 4570
4621 à 4630	4731 à 4740	5241 à 5250	5251 à 5260
5511 à 5520	5771 à 5780	5821 à 5830	

Obligations non réclamées:

Sorties en 1925: 641 642 2094 2128 2129 4466 4467.

Fribourg, le 31 mai 1926.

Le directeur: Romain Week.

Buchdruckerel FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Maschinenfabrik BURCKHARDT A.G. Basel

Kompressoren • Vakuumpumpen • Zentrifugen

Nassluftpumpen - Kondensatoren

Waschmaschinen für Strangen und Stück

Färbemaschinen für Strangen

Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder

Blechbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaeklin)

1448



Stelle-Ausschreibung

Zum möglichst baldigen Eintritt wird gesucht ein:

Sekretär-Adjunkt

auf ein Sekretariat eines grösseren kantonalen Wirtschaftsverbandes.

Bedingungen: Allgemeine volkswirtschaftliche Bildung, Deutsch und Französisch in Wort und Schrift.

Offerten mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen und Angabe der Gehaltsansprüche sind bis 15. Juni zu richten an Hrn. E. Baumgartner, Präsident des Kantonal bernischen Gewerbeverbandes. Burgdorf. 1699

Metallschilder

Für alle Zwecke E. Pfister & Cie. Zürich 6

Zwecks Umwandlung in eine Aktiengesellschaft

eines seit 47 Jahren bestehenden, gutgehenden und noch sehr entwicklungsfähigen Fabrikations- und Handelsgeschäftes werden eine Anzahl kapitalkräftige

Aktionäre gesucht.

Offerten sind zu richten sub H. A. B. 1744 an Publicitas A.-G., Bern.



Bauers
COFFRES-FORTS
ZURICH

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Briefordner

„Matterhorn“

mit vernickelter Hebelmechanik; sehr haltbar und billig

Verwahrmappen
Schnellhefter
Büromappen 548

Vertikal-

Kasten, Schränke, Mappen, Notiz- und Buchhaltungskarten, Alphabete, Kartenreiter.

Verlangen Sie Prospekte

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



Schreibmaschinen

Continental
Underwood
Woodstock
Corona IV
Klein-Adler

Bureau-Möbel

in feinsten Ausführung
Bei Barzahlung gewähre ich hohen Rabatt

Bureauartikel

Jakob Künfer
Gretzenbach

1163



Zu vermieten Kesselwagen

schweiz. und ausl., 18 bis 19 m³. Transp. vegetabil. und mineral. Oele, Kauf, Amortisations-Miete. Anfragen Kesselwagen A.-G. Zürich; Seestrasse 41, Telefon Selnuh 72.96. 1688